

Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV)

TSV Windsbach II : DJK SpVgg Effeltrich II
Samstag, 25.02.2023, 18:00 Uhr

Kostadinov, Staudacher und Ehret bleiben gegen die DJK SpVgg Effeltrich II ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen die DJK SpVgg Effeltrich II hat der TSV Windsbach II am Samstag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV) gesammelt. Bei der DJK SpVgg Effeltrich II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die DJK SpVgg Effeltrich II mit 4 eingesetzten antrat angereist war. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Doppeln. Kostadinov / Staudacher hatten ihre Gegner Mideck / Schröder beim 3:0 recht sicher im Griff. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Beim 3:0-Erfolg gelang es Ehret / Bindac die Gastspieler Mill / Rackelmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Tobias Ehret gelang es, Michael Mideck im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Unglücklich war Martin Bindac dann in der Partie gegen Heiko Mill, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Mill mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Eher wenig Gegenwehr bekam Kostadin Kostadinov beim 11:9, 12:10, 11:6 von Julian Schröder. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Andreas Staudacher die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Windsbach II und der DJK SpVgg Effeltrich II in die Box. Recht kurzen Prozess machte Tobias Ehret beim 3:0 mit Heiko Mill. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Wenig Chancen ließ Martin Bindac danach beim 11:2, 11:7, 13:11 seinem Gegner Michael Mideck. Kostadin Kostadinov konnte Alexander Rackelmann in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Andreas Staudacher seinem Gegner Julian Schröder beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. 7:13 (Staudacher) bzw. 0:2 (Schröder) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Windsbach II nun ein Punktekonto von 20:10 Punkten auf, während die DJK SpVgg Effeltrich II vor dem nächsten Spiel, das am 26.02.2023 gegen den TV 1881 Altdorf ansteht, 10:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Windsbach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.03.2023 gegen den TTSC Kümmersbruck.

Statistik:

TSV Windsbach II

Doppel: Kostadinov / Staudacher 1:0, Ehret / Bindac 1:0

Einzel: T. Ehret 2:0, M. Bindac 1:1, K. Kostadinov 2:0, A. Staudacher 2:0

DJK SpVgg Effeltrich II

Doppel: Mideck / Schröder 0:1, Mill / Rackelmann 0:1

Einzel: H. Mill 1:1, M. Mideck 0:2, A. Rackelmann 0:2, J. Schröder 0:2